

Inhaltsverzeichnis

1. 4m-Band/70MHz	21
2. Benutzer Diskussion:OE1CWJ	40
3. Benutzer:OE1CWJ	52

4m-Band/70MHz

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 7. November 2009, 19:21
Uhr (Quelltext anzeigen)
OE1CWJ (Diskussion | Beiträge)
(→Transverter)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Aktuelle Version vom 6. Oktober 2023,
14:51 Uhr (Quelltext anzeigen)
OE1CWJ (Diskussion | Beiträge)
K
Markierung: Visuelle Bearbeitung

(67 dazwischenliegende Versionen von 3 Benutzern werden nicht angezeigt)

Zeile 4:	Zeile 4:
Anläßlich des International Geophysical Year 1957/1958 wurden Funkamateuren in Europa VHF Frequenzen zwischen 50-72 MHz zuteil:	Anläßlich des International Geophysical Year 1957/1958 wurden Funkamateuren in Europa VHF Frequenzen zwischen 50-72 MHz zuteil:
-
Irland: 70,575-70,775 MHz
	+
- Frankreich: 72,0-72,8 MHz
	+
*Irland: 70,575-70,775 MHz

- Finnland: 70,2-70,3 MHz
	+ *Frankreich: 72,0-72,8 MHz

- Deutschland: 70,3-70,4 MHz
	+ *Finnland: 70,2-70,3 MHz

- England: 70,2-70,4 MHz, 50 W, A1, A2, A3
	+ *Deutschland: 70,3-70,4 MHz

- Niederlande: 70,3-70,4 MHz
	+ *England: 70,2-70,4 MHz, 50 W, A1, A2, A3

- Norwegen: 50,0-54,0 MHz, A1, A2, A3, F3 + 70,6-72,0 MHz, A1, A2, A3, F3
	+ *Niederlande: 70,3-70,4 MHz

- Schweden: 50,0-50,5 MHz, 150 W
	+ *Norwegen: 50,0-54,0 MHz, A1, A2, A3, F3 + 70,6-72,0 MHz, A1, A2, A3, F3

- Jugoslawien: 72,0-72,8 MHz
	+ *Schweden: 50,0-50,5 MHz, 150 W

	+ *Jugoslawien: 72,0-72,8 MHz

	+

Im Zuge des IGY wurden auch in Österreich 10 Sonderlizenzen für die Verwendung des 70MHz Bandes vergeben. Dem OE-Archiv kann man entnehmen, dass drei bis vier Funkamateure von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht haben:

Im Zuge des IGY wurden auch in Österreich 10 Sonderlizenzen für die Verwendung des 70MHz Bandes vergeben. Dem OE-Archiv kann man entnehmen, dass drei bis vier Funkamateure von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht haben:

– * OE6AP (sk) gelang der Erstkontakt mit YU3, Datum/Rufzeichen der Gegenstation sind leider unbekannt.

+ * OE6AP (sk) gelang der Erstkontakt mit YU3, Datum/Rufzeichen der Gegenstation sind leider unbekannt.

* OE2JG/p brachte die Erstverbindung mit Deutschland, mit DL1EI 1957 ins Log.

* OE2JG/p brachte die Erstverbindung mit Deutschland, mit DL1EI 1957 ins Log.

* OE7AR (sk) betrieb eine 70MHz Bake unter dem Rufzeichen OE7IGY.

* OE7AR (sk) betrieb eine 70MHz Bake unter dem Rufzeichen OE7IGY.

Zeile 24:

Die Tatsache, dass dieses Band nicht überall den Funkamateuren zur Verfügung steht (vor allem nicht in den USA und Japan) bedeutet, dass praktisch keine kommerziell gefertigten Gerätschaften zur Verfügung stehen. Es kommen ausschließlich selbstgebaute oder umgebaute kommerzielle Geräte zur Anwendung, was mit sich zieht, dass die Amateure in diesem Band meistens größeres technisches Interesse aufweisen als in anderen VHF Bändern. 4m zeigt darüberhinaus auch im Mobilbetrieb interessante Eigenschaften, da Fading wesentlich schwächer als im 2m oder 70cm Band zu beobachten ist – und das bei günstigeren Antennendimensionen als auf 6m. Und außerdem: 4m ist als das “freundliche Band” bekannt – Sie sollten selbst herausfinden, warum das so ist.

Zeile 26:

Die Tatsache, dass dieses Band nicht überall den Funkamateuren zur Verfügung steht (vor allem nicht in den USA und Japan) bedeutet, dass praktisch keine kommerziell gefertigten Gerätschaften zur Verfügung stehen. Es kommen ausschließlich selbstgebaute oder umgebaute kommerzielle Geräte zur Anwendung, was mit sich zieht, dass die Amateure in diesem Band meistens größeres technisches Interesse aufweisen als in anderen VHF Bändern. 4m zeigt darüberhinaus auch im Mobilbetrieb interessante Eigenschaften, da Fading wesentlich schwächer als im 2m oder 70cm Band zu beobachten ist – und das bei günstigeren Antennendimensionen als auf 6m. Und außerdem: 4m ist als das “freundliche Band” bekannt – Sie sollten selbst herausfinden, warum das so ist.

– **[[Bild:Zuweisungen 4m.jpg|thumb|4m Zuweisungen]]**

==Internationale Bandzuweisungen auf dem 70MHz Band ==

==Internationale Bandzuweisungen auf dem 70MHz Band ==

-	{ cellpadding="0" border="1" style="background-color:#E0FFFF"	+	[[Datei:70MHz1.png]] (c) http://www.70mhz.org
-	align="center" style="background-color:#f0f0f0;" '''Land'''	+	
-	align="center" style="background-color:#f0f0f0;" '''Frequenz [kHz]'''	+	
-	align="center" style="background-color:#f0f0f0;" '''Leistung [W]'''	+	[[Datei:70MHz conditions1.png]] (c) http://www.70mhz.org
-	align="center" style="background-color:#f0f0f0;" '''License'''		
-	align="center" style="background-color:#f0f0f0;" '''Anmerkung'''		
-	-		
-	Croatia 000-450 10		
-	-		
-	Czech Republic 200-300 10 ERP Individual 20 licenses until end of 2008, 50 until end 2009		
-	-		
-	Denmark 988-062 088-112 188-212 238-287 313-387 413-512 25 CEPT		
-	-		
-	Eire 125-450 50 PEP General 25 W PEP mobile		
-	-		
-	Estonia 041-042 140-300 10 EIRP 100/10 Beacon CEPT Class A and B: 100 W Class D: 10 W		
-	-		
-	Faeroe Islands 000-212 238-500 25 Individual Everybody can apply for a license		
-	-		

- | Finland||000-175
225-300||25-100||General|| 70,000-70,175 MHz and 70,225-70,300 MHz. Maximum power is 25 W, 30 W or 100 W depending on location and license class
- |-
- | Greece||200-250||100 PEP||CEPT||Max bandwidth 3 kHz, i.e. no FM
- |-
- | Greenland||000-500||500-1000||CEPT?||Conditions to be confirmed
- |-
- | Italy,
San Marino, SMOM,
Vatican City||088-112
188-212
288-312||25 EIRP||Residents||No transmission within 30 km from
Austria, France and Switzerland
- |-
- | Luxemburg||150-250||10 ERP|| ||
- |-
- | Monaco||000-500||100||CEPT||Contact André Bertholier, 3A2DW,
at the authorities, before operation
- |-
- | Norway||006-008
137-187
262-312
362-387
412-462||100|| || Segments: 70,0625-70,0875 MHz, 70,1375-70,1875 MHz, 70,2625-70,3125 MHz, 70,3625-70,3875 MHz and 70,4125-70,4625 MHz valid for Norway, Svalbard, Bear Island, Jan Mayen, Bouvet Island, Peter I Island and the Norwegian land areas on Antarctica
- |-

– | Portugal
Azores, Madeira||157-212
238-287||100 EIRP||Non CEPT||Class A only

– |-

– | Slovakia||250-350||10|| || As from May 2009 limited operation for 1 year

– |-

– | Slovenia||000-450||100|| ||

– |-

– | Somalia||000-500||3000|| ||Power limit is not a typo!

– |-

– | South Africa||000-300||400|| ||Power limit is in SSB/CW section

– |-

– | Spain||144-156
194-206||10 ERP||CEPT||

– |-

– | UK, Gibraltar,
Sovereign Bases||000-500||160|| ||

– |-

– |}

==Transceiver==

Zeile 81:

==Transverter==

Der erfolgversprechendste Weg um auf 4m auch in SSB qrv zu werden, sind sogenannte Transverter, von denen im folgenden einige vorgestellt werden sollen. Bei den Steuergeräten für Transverter gibt es zudem auch wichtige Eigenschaften zu berücksichtigen, wie etwa das

==Transceiver==

Zeile 38:

==Transverter==

Der erfolgversprechendste Weg um auf 4m auch in SSB qrv zu werden, sind sogenannte Transverter, von denen im folgenden einige vorgestellt werden sollen. Bei den Steuergeräten für Transverter gibt es zudem auch wichtige Eigenschaften zu berücksichtigen, wie etwa das

Vorhandensein eines eigenen Ausgangs mit kleiner Sendeleistung (z.B. IC735) oder eines getrennten Empfängereingangs, sowie eine Verknüpfungsmöglichkeit mit der Frequenzanzeige des Transceivers (z. b. KENWOOD TS 2000).

Vorhandensein eines eigenen Ausgangs mit kleiner Sendeleistung (z.B. IC735) oder eines getrennten Empfängereingangs, sowie eine Verknüpfungsmöglichkeit mit der Frequenzanzeige des Transceivers (z. b. KENWOOD TS 2000).

+

```
{| cellpadding="0" cellspacing="0"
border="1" width="80%"
```

```
{| cellpadding="0" cellspacing="0"
border="1" width="80%"
```

-

|Die britische Firma Spectrum Communications produziert viele Produkte für das VHF Band, darunter auch einen 4m Transverter als Bausatz und Fertiggerät. Das Bild zeigt **das aktuellste Design aus 2007**.

+

|Die britische Firma Spectrum Communications produziert viele Produkte für das VHF Band, darunter auch einen 4m Transverter als Bausatz und Fertiggerät: [\[http://www.spectrumcomms.co.uk/amateur.htm#TRANSCEIVE_CONVERTERS\]](http://www.spectrumcomms.co.uk/amateur.htm#TRANSCEIVE_CONVERTERS)

-

[[Bild:**SpectrumComms Transverter4m**.jpg|thumb|Sectrum Communications]]

+

Das Bild zeigt **den Bausatz des 4m/10m Transverters**.

+

[[Bild:**SpCommTransverter4_10**.jpg|thumb|Sectrum Communications]]

|-

|-

-

|OMs aus Dänemark haben ein von OE9PMJ (sk) entwickeltes Transverter Konzept für das 4m Band umfunktioniert, welches als Bausatz erhältlich ist (**website von OZ2M**)

+

|**Die holländische Firma Noble Radio vertreibt diesen in den USA hergestellten MonoBand Multimode Transceiver für das 4-m Band. Der Frequenzbereich umfasst 69,9 MHz bis 70,4 MHz, das Gerät hat einen eingebauten CW keyer, wide and narrow Filter, 10,7 MHz IF, eine Empfindlichkeit von -130 dBm MDS, ZF Unterdrückung >100 und einen IP3 bei +14 dBm.**

-

Der Bausatz kostet 125 € incl.Versand in Europa und unterstützt das OZ7IGY **Baken project**.

+

Der NR-4SC ist ein fertiger 10 Watt SSB/CW Sendeempfänger und wird für unter 500.- EUR angeboten.

+

[\[http://www.nobleradio.eu/files/NOBLE_RADIO_NR-4SC_User_Manual_REV1B.pdf\]](http://www.nobleradio.eu/files/NOBLE_RADIO_NR-4SC_User_Manual_REV1B.pdf)

+

[[Bild:**NR4SC NobleRadio**.png|thumb|Noble Radio NR-4SC]]

Ausgabe: 02.05.2024 Dieses Dokument wurde erzeugt mit BlueSpice Seite 8 von 63

-	+ Mehr Infos dazu gibts es hier [http://www.df2fq.de/downloads/XV4-10-BB-deu.pdf]
[[Bild:XV6.jpg thumb XV6]]	[[Bild:XV6.jpg thumb XV6]]
-	-
- [Tony, I0JX hat einen Ten-Tec 6-meter Transverter erfolgreich für das 4m Band modifiziert. (Preis: ca. 120 USD). Das Projekt wird auf Tonys website beschrieben	+ [Tony, I0JX hat einen Ten-Tec 6-meter Transverter erfolgreich für das 4m Band modifiziert. (Preis: ca. 120 USD). Das Projekt wird auf Tonys website beschrieben : [http://www.qsl.net/i0jx/tentec_e.html]
[[Bild:Tentec Umbau I0JX.jpg thumb Ten-Tec]]	[[Bild:Tentec Umbau I0JX.jpg thumb Ten-Tec]]
}	}
Zeile 112:	Zeile 76:
[[Bild:4m Locator Map.jpg 4m 300px]]	[[Bild:4m Locator Map.jpg 4m 300px]]
	+
	+ Hier können Sie den Vortrag "70 MHz Situation in Europa" von Klaus, DL3YEE anlässlich
	+ der UKW-Taqung Weinheim 2008 downloaden:
	+
	+ [[Medium:HR2008_DL3YEE.pdf]]
==Entfernungsrekorde auf 70 MHz==	==Entfernungsrekorde auf 70 MHz==
- { cellpadding="0" border="1" width="70%" style="background-color: #E0FFFF"	
- align="center" style="background: #f0f0f0;" '''Propagation'''	
- align="center" style="background: #f0f0f0;" '''Call'''	

-	align="center" style="background-color: #f0f0f0;" '''Locator'''
-	align="center" style="background-color: #f0f0f0;" '''Call'''
-	align="center" style="background-color: #f0f0f0;" '''Locator'''
-	align="center" style="background-color: #f0f0f0;" '''Mode'''
-	align="center" style="background-color: #f0f0f0;" '''Date'''
-	align="center" style="background-color: #f0f0f0;" '''Distance'''
-	-
-	Tropo OZ1DJJ JO65HP G0IUE IO81WJ SSB 2003-08-02 1084
-	-
-	GJ3YHU IN89WF GM3WOJ IO77WS CW 1998-08-09 960
-	-
-	G3JHM IO91LC OZ1BNN JO55PM 2006-01 956
-	-
-	G4PIQ JO01MU GM4DHF/P IO89QC SSB 1997-08-10 839
-	-
-	IZ8DWF JM87AW SV9GPV KM25EQ 2007-10-06 784
-	-
-	
-	-
-	Aurora GW8IZR IO73TI S51DI JN76VL CW 2005-05-08 1630
-	-

-	S51DI IN76VL G4IGO IO80NW CW 2005-05-08 1456
-	-
-	EI7IX IO53FT OZ3ZW JO54RS SSB 2004-07-27 1366
-	-
-	OZ1DJ JO65HP EI3IO IO63WF CW 2005-05-30 1242
-	-
-	OZ2LD JO54TU GI4KSO IO64XK CW 2003-10-29 1138
-	-
-	
-	-
-	Sporadic E SV2DCD KN00NF CU8AO HM49KL SSB 2006-07-12 4405
-	-
-	S51DI IN76VL CU8AO HM49KL SSB 2006-07-12 3846
-	-
-	OY3JE IP62OA SV5BYR KM46CK CW 2008-05-28 3732
-	-
-	OY3JE IP62OA J49K KM24CK CW 2008-05-28 3661
-	-
-	OZ1DJ JO65HP CU8AO HM49KL SSB 2006-06-03 3667
-	-
-	
-	-

– | Meteor Scatter ||S54M ||IN86CL
– ||GM4SIV ||IO57RT ||MGM ||2006-07-07
– ||2092
– |
– | ||ES3RF ||KO29IF ||I6BQI ||JN72AK
– ||MGM ||2008-05-12 ||2008
– |
– | ||OY3JE ||IP62OA ||OK1KT ||JO70WE
– ||MGM ||2008-03-05 ||1911
– |
– | ||G0CHE ||IO90PS ||ES3RF ||KO29IF
– ||MGM ||2008-02-11 ||1863
– |
– | ||GW8IZR ||IO73TI ||CT1HZE ||IM57NH
– ||MGM ||2006-01-29 ||1816
– |
– | |||||||||
– |
– |
– | Auroral Es ||OZ2M ||JO65FR
– ||GM4VVX ||IO78TA ||CW ||2003-08-18
– ||1055
– |
– | ||OZ1DJ ||JO65HP ||GM3WYL ||IO75
– ||CW ||2003-08-18 ||1040
– |
– | ||OZ2M ||JO65FR ||GM4WJA ||IO87MN
– ||SSB ||2003-08-18 ||965
– |
– |
– |}

+
+
+

[[Datei:70MHzdistance1.png]]
(c) <http://www.70mhz.org>

-	Weitere Informationen finden Sie auf www.70mhz.org	+	Christian, OE3CWJ
-	[[Benutzer:OE1CWJ OE1CWJ]] 21:00, 2. Jänner 2009 (UTC)	+	https://www.qsl.net/oe3cwj/

Aktuelle Version vom 6. Oktober 2023, 14:51 Uhr

Inhaltsverzeichnis

1	70MHz – the friendly band	33
2	Was ist so besonders an 4m?	33
3	Internationale Bandzuweisungen auf dem 70MHz Band	33
4	Transceiver	35
5	Transverter	35
6	4m Aktivitäten in Europa	38
7	Entfernungsrekorde auf 70 MHz	39

70MHz – the friendly band

Anlässlich des International Geophysical Year 1957/1958 wurden Funkamateuren in Europa VHF Frequenzen zwischen 50-72 MHz zuteil:

*Irland: 70,575-70,775 MHz

- Frankreich: 72,0-72,8 MHz
- Finnland: 70,2-70,3 MHz
- Deutschland: 70,3-70,4 MHz
- England: 70,2-70,4 MHz, 50 W, A1, A2, A3
- Niederlande: 70,3-70,4 MHz
- Norwegen: 50,0-54,0 MHz, A1, A2, A3, F3 + 70,6-72,0 MHz, A1, A2, A3, F3
- Schweden: 50,0-50,5 MHz, 150 W
- Jugoslawien: 72,0-72,8 MHz

Im Zuge des IGY wurden auch in Österreich 10 Sonderlizenzen für die Verwendung des 70MHz Bandes vergeben. Dem OE-Archiv kann man entnehmen, dass drei bis vier Funkamateure von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht haben:

- OE6AP (sk) gelang der Erstkontakt mit YU3, Datum/Rufzeichen der Gegenstation sind leider unbekannt.
- OE2JG/p brachte die Erstverbindung mit Deutschland, mit DL1EI 1957 ins Log.
- OE7AR (sk) betrieb eine 70MHz Bake unter dem Rufzeichen OE7IGY.

Schon vor dem zweiten Weltkrieg waren britische Funkamateure im Besitz einer Frequenzzuteilung im Bereich der „ultra high frequencies“, im 56 M/C Band (damals sagte man noch Megacycles), danach stand noch ein Segment zwischen 58,5 und 60MHz zur Verfügung, doch das Aufkommen des neuen Mediums „Fernsehen“ setzte dem am 31.März 1949 nach nur drei Jahren ein Ende. Intensives Lobbying seitens der RSGB bewirkte dann erst im November 1956 eine Freigabe des Bandsegments 70,2 bis 70,4MHz, man war zwar nicht mehr auf „Five“, hatte aber den Grundstein für das „Four“ Band gelegt, welches heute zwischen 70,025 und 70,5 MHz genug Raum für Amateurfunkbetrieb bietet. Man sollte herausstreichen, dass „Four“ ein sehr UK-spezifisches Band darstellt und die grossen, meist japanischen Hersteller dieses Bandsegment nicht in ihren Serienprodukten berücksichtigten – mit dem Ergebnis, dass eine Vielzahl der Gerätschaften auf 70MHz selbstgebaut werden müssen.

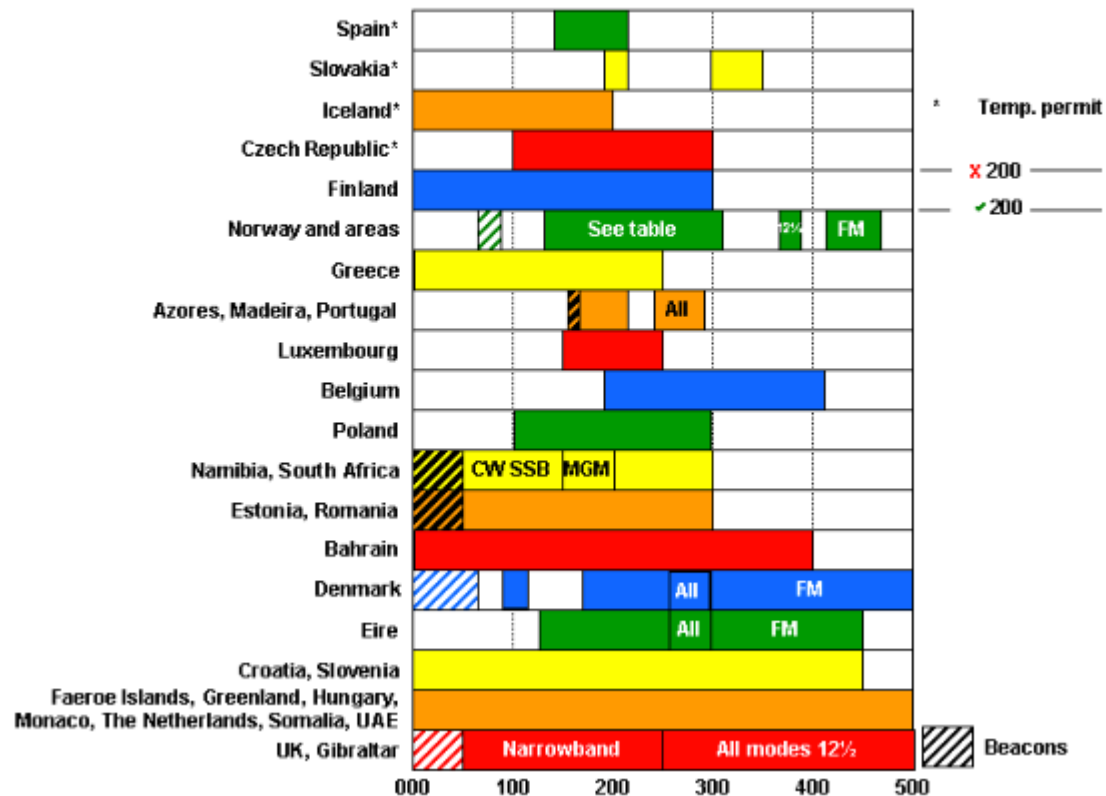
Was ist so besonders an 4m?

Die Tatsache, dass dieses Band nicht überall den Funkamateuren zur Verfügung steht (vor allem nicht in den USA und Japan) bedeutet, dass praktisch keine kommerziell gefertigten Gerätschaften zur Verfügung stehen. Es kommen ausschließlich selbstgebaute oder umgebaute kommerzielle Geräte zur Anwendung, was mit sich zieht, dass die Amateure in diesem Band meistens größeres technisches Interesse aufweisen als in anderen VHF Bändern. 4m zeigt darüberhinaus auch im Mobilbetrieb interessante Eigenschaften, da Fading wesentlich schwächer als im 2m oder 70cm Band zu beobachten ist – und das bei günstigeren Antennendimensionen als auf 6m. Und außerdem: 4m ist als das „freundliche Band“ bekannt – Sie sollten selbst herausfinden, warum das so ist.

Internationale Bandzuweisungen auf dem 70MHz Band

International 70 MHz allocations

Published on 4 March 2014 by Bo OZ2M



<http://www.70mhz.org>

Conditions

Country	Freq. [kHz]	Power [W]	License	Notes
Bahrain	900-400	500	General	
Belgium	945-955 190-412	50	CEPT	
Croatia	000-450	10		
Czech Republic*	100-300	10 ERP	Individual	
Denmark	938-062 088-112 163-512	25	CEPT	
Eire	125-450	50 PEP	General	25 W PEP mobile
Estonia	000-300	1000	CEPT	Class A: 1 kW, B + CEPT: 100 W, D: 10 W
Faeroe Islands	950-500	100	General	
Finland Aaland, Market	000-300	25, 30 or 100	CEPT	Restrictions apply closer than 50 km to LA and RA boarders Above 70,250 MHz only 25 W
Germany*	69950 69990	9,9 EIRP	Individual	
Greece	000-250	100 PEP	CEPT	Max bandwidth 3 kHz, i.e. no FM
Greenland	000-500	1000	CEPT	
Iceland*	000-200	100	Individual	
Hungary	000-500	10 ERP		
Luxemburg	150-250	10 ERP		
Macedonia	075 275	10	Individual	075 is for CW and 275 for SSB
Monaco	000-500	25	CEPT	Contact Claude Passet, 3A2LF, before operation
Namibia	000-300	400		Power limit is in SSB/CW section
The Netherlands	000-500	50 PEP	CEPT	Full class
Norway	063-087 138-312 363-387 413-462	100	CEPT	Incl. Svalbard, Bear Isl., Jan Mayen, Bouvet Isl., Peter I Isl. and Norwegian land areas on Antarctica 70,1875 MHz to 70,2625 MHz not in Hordaland, Rogaland and West-Agder
Poland	100-300	20 EIRP	CEPT	
Portugal Azores, Madeira	157-212 238-287	100 EIRP	CEPT	Class 1 only
Romania	000-300	20	Individual	
Slovakia*	190-215 300-350	10 ERP	Individual	
Slovenia	000-450	100		
Somalia	000-500	3000		Power limit is not a typo!
South Africa	000-300	400		Power limit is in SSB/CW section
Spain	150-200	10	CEPT	
UK, Gibraltar, Sov. Bases	000-500	160		
UAE	000-500	100	General	

(c) <http://www.70mhz.org>

Transceiver

Das Fehlen kommerziell hergestellter Transceiver hat die OMs in diesem "britischen" Band zur Entwicklung von Umbauten kommerzieller Geräte bewegt, wie z.B. dem ASCOM SE550, Philips MX290 oder FM1000. Für reinen FM Betrieb bietet der britische Hersteller Garex das Modell 4001 an. Darüberhinaus findet man in der Literatur Umbauanleitungen für das Icom IC-E90 und das Yaesu FT-847, letzteres wird auf diesem Band jedoch mit bescheidener Performance beschrieben.

Transverter

Der erfolgversprechendste Weg um auf 4m auch in SSB qrv zu werden, sind sogenannte Transverter, von denen im folgenden einige vorgestellt werden sollen. Bei den Steuergeräten für Transverter gibt es zudem auch wichtige Eigenschaften zu berücksichtigen, wie etwa das Vorhandensein eines eigenen Ausgangs mit kleiner Sendeleistung (z.B. IC735) oder eines getrennten Empfängereingangs, sowie eine Verknüpfungsmöglichkeit mit der Frequenzanzeige des Transceivers (z.b. KENWOOD TS 2000).

Die britische Firma Spectrum Communications produziert viele Produkte für das VHF Band, darunter auch einen 4m Transverter als Bausatz und Fertiggerät: [\[1\]](#)

Das Bild zeigt den Bausatz des 4m/10m Transverters.



Spectrum Communications

Die holländische Firma Noble Radio vertreibt diesen in den USA hergestellten MonoBand Multimode Transceiver für das 4-m Band. Der Frequenzbereich umfasst 69,9 MHz bis 70,4 MHz, das Gerät hat einen eingebauten CW keyer, wide and narrow Filter, 10,7 MHz IF, eine Empfindlichkeit von -130 dBm MDS, ZF Unterdrückung >100 und einen IP3 bei +14 dBm.

Der NR-4SC ist ein fertiger 10 Watt SSB/CW Sendeempfänger und wird für unter 500.- EUR angeboten. [\[2\]](#)



Noble Radio NR-4SC

OMs aus Dänemark haben ein von OE9PMJ (sk) entwickeltes Transverter Konzept für das 4m Band umfunktioniert, welches als Bausatz erhältlich ist: [3]

Der Bausatz kostet 125 € incl. Versand in Europa und unterstützt das OZ7IGY Bakenprojekt. Mit derzeit 175 verkauften Bausätzen ist dieser Transverter vermutlich das erfolgreichste Projekt dieser Art. Eine dazu passende 25 W PA gibt es als kit um 130 €.



OZ2M

High end Transverter von Kuhne electronic

[4]



Kuhne

Die Firma Mechanics & Electronics Inc, von Gabi HA1YA, stellt einen ansehnlichen 4m Transverter her, nebst einer Vielzahl von Röhrenendstufen und Stromversorgungen.

Auf seiner website gibt es mehr Informationen: [5]



HA1YA

DF2FQ hat einen Transverter für 50MHz und 70MHz entwickelt, der in der CQDL 11/09 beschrieben wurde.

Mehr Infos dazu gibts es hier [\[6\]](#)



XV6

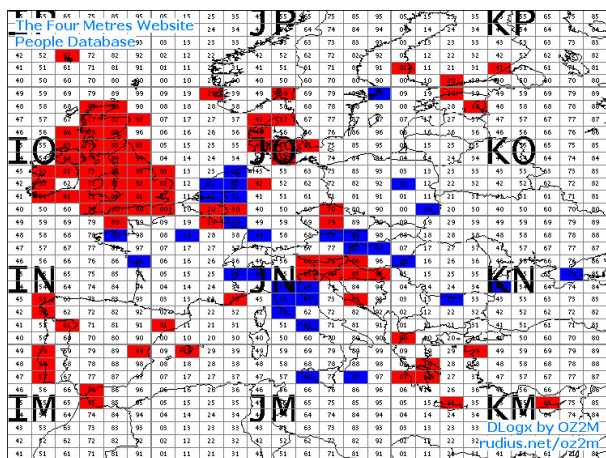
Tony, IOJX hat einen Ten-Tec 6-meter Transverter erfolgreich für das 4m Band modifiziert. (Preis: ca. 120 USD). Das Projekt wird auf Tonys website beschrieben: [\[7\]](#)



Ten-Tec

Andere 4m- Transverter wie z.B. von Microwave Modules, RN electronics, Mutek oder Cirkit werden nicht mehr regulär vertrieben und können nur mehr auf Hambörsen erstanden werden.

4m Aktivitäten in Europa



Hier können Sie den Vortrag "70 MHz Situation in Europa" von Klaus, DL3YEE anlässlich der UKW-Tagung Weinheim 2008 downloaden:

Medium:[HR2008_DL3YEE.pdf](#)

Entfernungsrekorde auf 70 MHz

Distance records

Published on 13 August 2013 by Bo OZ2M

Propagation	Call	Locator	Call	Locator	Mode	Date	Distance
Trans	IW0FFK	JN61FS	ZS6BTE	KG33XV	ISCAT	2012-10-02	7682
equatorial	EA6SX	JM19IK	ZS6WAB	KG46RC	SSB	2012-09-22	7543
propagation	IW0BRW	JN61GW	ZS6WAB	KG46RC	SSB	2012-09-22	7494
	IOJX	JN61GW	ZS6WAB	KG46RC	SSB	2012-09-22	7494
	IW0FFK	JN61FS	ZS6WAB	KG46RC	SSB	2012-09-22	7478
Tropo	ON4KHG	JO10XO	OY9JD	IP62OA	CW	2010-10-10	1430
	OZ1DJJ	JO65HP	G0IUE	IO81WJ	SSB	2003-08-02	1084
	GJ3YHU	IN89WF	GM3WOJ	IO77WS	CW	1998-08-09	960
	G3JHM	IO91LC	OZ1BNN	JO55PM		2006-01	956
	G4PIQ	JO01MU	GM4DHF/P	IO89QC	SSB	1997-08-10	839
Aurora	ES1CW	KO29HK	G4KUX	IO94BP	CW	2013-03-17	1682
	GW8IZR	IO73TI	S51DI	JN76VL	CW	2005-05-08	1630
	OH3DP	KP10TT	GM4JYB	IO88HP	CW	2012-11-01	1527
	ES1CW	KO29HK	PA2M	JO21IP	CW	2012-03-15	1518
	S51DI	JN76VL	G4IGO	IO80NW	CW	2005-05-08	1456
Sporadic E	A92IO	LL56FE	G3TCT	IO81QC	CW	2013-07-16	5234
	OH2MA	KP31BA	EA8TX	IL18QI	CW	2013-07-11	4811
	A92IO	LL56FE	PA3DOL	JO22MT	SSB	2013-05-19	4777
	A92IO	LL56FE	PA2M	JO21IP	SSB	2013-05-18	4755
	ES1CW	KO29HK	EA8BPX	IL18SK	SSB	2012-07-14	4636
Meteor scatter	OH5LID	KP32XA	EI8IQ	IO62SF	MGM	2012-05-04	2314
	OH5LID	KP42LA	G3SHK	IO90DX	MGM	2012-08-16	2221
	OH5LID	KP41KL	G3SHK	IO90DX	MGM	2013-08-12	2197
	OH5LID	KP32XA	G3SHK	IO90DX	MGM	2012-05-04	2172
	OH5LID	KP32XA	G8HVV	IO90HW	MGM	2012-05-04	2159
Auroral Es	OX3LX	HP15EO	OG2M	KP21TD	CW	2012-07-30	3064
	LA4LN	JP50JA	OX3LX	HP15EO	CW	2012-07-30	2478
	OH5LID	KP41KL	JW7QIA	JQ68TB		2010-07-01	1926
	OZ2M	JO65FR	GM4VVX	IO78TA	CW	2003-08-18	1055
	OZ1DJJ	JO65HP	GM3WYL	IO75	CW	2003-08-18	1040

(c) <http://www.70mhz.org>

Christian, OE3CWJ

<https://www.qsl.net/oe3cwj/>

4m-Band/70MHz: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)
[VisuellWikitext](#)

Version vom 7. November 2009, 19:21

Uhr (Quelltext anzeigen)

[OE1CWJ](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

([→Transverter](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Aktuelle Version vom 6. Oktober 2023,

14:51 Uhr (Quelltext anzeigen)

[OE1CWJ](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

^K

Markierung: **Visuelle Bearbeitung**

(67 dazwischenliegende Versionen von 3 Benutzern werden nicht angezeigt)

Zeile 4:

Anläßlich des International Geophysical Year 1957/1958 wurden Funkamateuren in Europa VHF Frequenzen zwischen 50-72 MHz zuteil:

– **
Irland: 70,575-70,775 MHz
**

– **Frankreich: 72,0-72,8 MHz
**

– **Finnland: 70,2-70,3 MHz
**

– **Deutschland: 70,3-70,4 MHz
**

– **England: 70,2-70,4 MHz, 50 W, A1, A2, A3
**

– **Niederlande: 70,3-70,4 MHz
**

– **Norwegen: 50,0-54,0 MHz, A1, A2, A3, F3 + 70,6-72,0 MHz, A1, A2, A3, F3
**

– **Schweden: 50,0-50,5 MHz, 150 W
**

– **Jugoslawien: 72,0-72,8 MHz
**

Zeile 4:

Anläßlich des International Geophysical Year 1957/1958 wurden Funkamateuren in Europa VHF Frequenzen zwischen 50-72 MHz zuteil:

+ **
*Irland: 70,575-70,775 MHz
**

+ ***Frankreich: 72,0-72,8 MHz
**

+ ***Finnland: 70,2-70,3 MHz
**

+ ***Deutschland: 70,3-70,4 MHz
**

+ ***England: 70,2-70,4 MHz, 50 W, A1, A2, A3
**

+ ***Niederlande: 70,3-70,4 MHz
**

+ ***Norwegen: 50,0-54,0 MHz, A1, A2, A3, F3 + 70,6-72,0 MHz, A1, A2, A3, F3
**

+ ***Schweden: 50,0-50,5 MHz, 150 W
**

+ ***Jugoslawien: 72,0-72,8 MHz
**

+

Im Zuge des IGY wurden auch in Österreich 10 Sonderlizenzen für die Verwendung des 70MHz Bandes vergeben. Dem OE-Archiv kann man entnehmen, dass drei bis vier Funkamateure von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht haben:

Im Zuge des IGY wurden auch in Österreich 10 Sonderlizenzen für die Verwendung des 70MHz Bandes vergeben. Dem OE-Archiv kann man entnehmen, dass drei bis vier Funkamateure von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht haben:

– * OE6AP (sk) gelang der Erstkontakt mit YU3, Datum/Rufzeichen der Gegenstation sind leider unbekannt.

+ * OE6AP (sk) gelang der Erstkontakt mit YU3, Datum/Rufzeichen der Gegenstation sind leider unbekannt.

* OE2JG/p brachte die Erstverbindung mit Deutschland, mit DL1EI 1957 ins Log.

* OE2JG/p brachte die Erstverbindung mit Deutschland, mit DL1EI 1957 ins Log.

* OE7AR (sk) betrieb eine 70MHz Bake unter dem Rufzeichen OE7IGY.

* OE7AR (sk) betrieb eine 70MHz Bake unter dem Rufzeichen OE7IGY.

Zeile 24:

Die Tatsache, dass dieses Band nicht überall den Funkamateuren zur Verfügung steht (vor allem nicht in den USA und Japan) bedeutet, dass praktisch keine kommerziell gefertigten Gerätschaften zur Verfügung stehen. Es kommen ausschließlich selbstgebaute oder umgebaute kommerzielle Geräte zur Anwendung, was mit sich zieht, dass die Amateure in diesem Band meistens größeres technisches Interesse aufweisen als in anderen VHF Bändern. 4m zeigt darüberhinaus auch im Mobilbetrieb interessante Eigenschaften, da Fading wesentlich schwächer als im 2m oder 70cm Band zu beobachten ist – und das bei günstigeren Antennendimensionen als auf 6m. Und außerdem: 4m ist als das “freundliche Band” bekannt – Sie sollten selbst herausfinden, warum das so ist.

Zeile 26:

Die Tatsache, dass dieses Band nicht überall den Funkamateuren zur Verfügung steht (vor allem nicht in den USA und Japan) bedeutet, dass praktisch keine kommerziell gefertigten Gerätschaften zur Verfügung stehen. Es kommen ausschließlich selbstgebaute oder umgebaute kommerzielle Geräte zur Anwendung, was mit sich zieht, dass die Amateure in diesem Band meistens größeres technisches Interesse aufweisen als in anderen VHF Bändern. 4m zeigt darüberhinaus auch im Mobilbetrieb interessante Eigenschaften, da Fading wesentlich schwächer als im 2m oder 70cm Band zu beobachten ist – und das bei günstigeren Antennendimensionen als auf 6m. Und außerdem: 4m ist als das “freundliche Band” bekannt – Sie sollten selbst herausfinden, warum das so ist.

– **[[Bild:Zuweisungen 4m.jpg|thumb|4m Zuweisungen]]**

==Internationale Bandzuweisungen auf dem 70MHz Band ==

==Internationale Bandzuweisungen auf dem 70MHz Band ==

-	{ cellpadding="0" border="1" style="background-color:#E0FFFF"	+	[[Datei:70MHz1.png]] (c) http://www.70mhz.org
-	align="center" style="background-color:#f0f0f0;" '''Land'''	+	
-	align="center" style="background-color:#f0f0f0;" '''Frequenz [kHz]'''	+	
-	align="center" style="background-color:#f0f0f0;" '''Leistung [W]'''	+	[[Datei:70MHz conditions1.png]] (c) http://www.70mhz.org
-	align="center" style="background-color:#f0f0f0;" '''License'''		
-	align="center" style="background-color:#f0f0f0;" '''Anmerkung'''		
-	-		
-	Croatia 000-450 10		
-	-		
-	Czech Republic 200-300 10 ERP Individual 20 licenses until end of 2008, 50 until end 2009		
-	-		
-	Denmark 988-062 088-112 188-212 238-287 313-387 413-512 25 CEPT		
-	-		
-	Eire 125-450 50 PEP General 25 W PEP mobile		
-	-		
-	Estonia 041-042 140-300 10 EIRP 100/10 Beacon CEPT Class A and B: 100 W Class D: 10 W		
-	-		
-	Faeroe Islands 000-212 238-500 25 Individual Everybody can apply for a license		
-	-		

- | Finland||000-175
225-300||25-100||General|| 70,000-70,175 MHz and 70,225-70,300 MHz. Maximum power is 25 W, 30 W or 100 W depending on location and license class
- |-
- | Greece||200-250||100 PEP||CEPT||Max bandwidth 3 kHz, i.e. no FM
- |-
- | Greenland||000-500||500-1000||CEPT?||Conditions to be confirmed
- |-
- | Italy,
San Marino, SMOM,
Vatican City||088-112
188-212
288-312||25 EIRP||Residents||No transmission within 30 km from
Austria, France and Switzerland
- |-
- | Luxemburg||150-250||10 ERP|| ||
- |-
- | Monaco||000-500||100||CEPT||Contact André Bertholier, 3A2DW,
at the authorities, before operation
- |-
- | Norway||006-008
137-187
262-312
362-387
412-462||100|| || Segments: 70,0625-70,0875 MHz, 70,1375-70,1875 MHz, 70,2625-70,3125 MHz, 70,3625-70,3875 MHz and 70,4125-70,4625 MHz valid for Norway, Svalbard, Bear Island, Jan Mayen, Bouvet Island, Peter I Island and the Norwegian land areas on Antarctica
- |-

- | Portugal
Azores, Madeira||157-212
238-287||100 EIRP||Non CEPT||Class A only
- |-
- | Slovakia||250-350||10|| || As from May 2009 limited operation for 1 year
- |-
- | Slovenia||000-450||100|| ||
- |-
- | Somalia||000-500||3000|| ||Power limit is not a typo!
- |-
- | South Africa||000-300||400|| ||Power limit is in SSB/CW section
- |-
- | Spain||144-156
194-206||10 ERP||CEPT||
- |-
- | UK, Gibraltar,
Sovereign Bases||000-500||160|| ||
- |-
- |}

==Transceiver==

Zeile 81:

==Transverter==

Der erfolgversprechendste Weg um auf 4m auch in SSB qrv zu werden, sind sogenannte Transverter, von denen im folgenden einige vorgestellt werden sollen. Bei den Steuergeräten für Transverter gibt es zudem auch wichtige Eigenschaften zu berücksichtigen, wie etwa das

==Transceiver==

Zeile 38:

==Transverter==

Der erfolgversprechendste Weg um auf 4m auch in SSB qrv zu werden, sind sogenannte Transverter, von denen im folgenden einige vorgestellt werden sollen. Bei den Steuergeräten für Transverter gibt es zudem auch wichtige Eigenschaften zu berücksichtigen, wie etwa das

Vorhandensein eines eigenen Ausgangs mit kleiner Sendeleistung (z.B. IC735) oder eines getrennten Empfängereingangs, sowie eine Verknüpfungsmöglichkeit mit der Frequenzanzeige des Transceivers (z. b. KENWOOD TS 2000).

Vorhandensein eines eigenen Ausgangs mit kleiner Sendeleistung (z.B. IC735) oder eines getrennten Empfängereingangs, sowie eine Verknüpfungsmöglichkeit mit der Frequenzanzeige des Transceivers (z. b. KENWOOD TS 2000).

+

```
{| cellpadding="0" cellspacing="0"
border="1" width="80%"
```

```
{| cellpadding="0" cellspacing="0"
border="1" width="80%"
```

-

|Die britische Firma Spectrum Communications produziert viele Produkte für das VHF Band, darunter auch einen 4m Transverter als Bausatz und Fertiggerät. Das Bild zeigt **das aktuellste Design aus 2007**.

+

|Die britische Firma Spectrum Communications produziert viele Produkte für das VHF Band, darunter auch einen 4m Transverter als Bausatz und Fertiggerät: [\[http://www.spectrumcomms.co.uk/amateur.htm#TRANSCEIVE_CONVERTERS\]](http://www.spectrumcomms.co.uk/amateur.htm#TRANSCEIVE_CONVERTERS)

-

[[Bild:SpectrumComms Transverter4m.jpg|thumb|Spectrum Communications]]

+

Das Bild zeigt **den Bausatz des 4m/10m Transverters**.

+

[[Bild:SpCommTransverter4_10.jpg|thumb|Spectrum Communications]]

|-

|-

-

|OMs aus Dänemark haben ein von OE9PMJ (sk) entwickeltes Transverter Konzept für das 4m Band umfunktioniert, welches als Bausatz erhältlich ist (**website von OZ2M**)

+

|Die holländische Firma Noble Radio vertreibt diesen in den USA hergestellten MonoBand Multimode Transceiver für das 4-m Band. Der Frequenzbereich umfasst 69,9 MHz bis 70,4 MHz, das Gerät hat einen eingebauten CW keyer, wide and narrow Filter, 10,7 MHz IF, eine Empfindlichkeit von -130 dBm MDS, ZF Unterdrückung >100 und einen IP3 bei +14 dBm.

-

Der Bausatz kostet 125 € incl.Versand in Europa und unterstützt das OZ7IGY **Baken project**.

+

Der NR-4SC ist ein fertiger 10 Watt SSB/CW Sendeempfänger und wird für unter 500.- EUR angeboten.

+

[\[http://www.nobleradio.eu/files/NOBLE_RADIO_NR-4SC_User_Manual_REV1B.pdf\]](http://www.nobleradio.eu/files/NOBLE_RADIO_NR-4SC_User_Manual_REV1B.pdf)

+

[[Bild:NR4SC NobleRadio.png|thumb|Noble Radio NR-4SC]]

Ausgabe: 02.05.2024 Dieses Dokument wurde erzeugt mit BlueSpice Seite 27 von 63

-	+ Mehr Infos dazu gibts es hier [http://www.df2fq.de/downloads/XV4-10-BB-deu.pdf]
[[Bild:XV6.jpg thumb XV6]]	[[Bild:XV6.jpg thumb XV6]]
-	-
- [Tony, I0JX hat einen Ten-Tec 6-meter Transverter erfolgreich für das 4m Band modifiziert. (Preis: ca. 120 USD). Das Projekt wird auf Tonys website beschrieben	+ [Tony, I0JX hat einen Ten-Tec 6-meter Transverter erfolgreich für das 4m Band modifiziert. (Preis: ca. 120 USD). Das Projekt wird auf Tonys website beschrieben : [http://www.qsl.net/i0jx/tentec_e.html]
[[Bild:Tentec Umbau I0JX.jpg thumb Ten-Tec]]	[[Bild:Tentec Umbau I0JX.jpg thumb Ten-Tec]]
}	}
Zeile 112:	Zeile 76:
[[Bild:4m Locator Map.jpg 4m 300px]]	[[Bild:4m Locator Map.jpg 4m 300px]]
	+
	+ Hier können Sie den Vortrag "70 MHz Situation in Europa" von Klaus, DL3YEE anlässlich
	+ der UKW-Taagung Weinheim 2008 downloaden:
	+
	+ [[Medium:HR2008_DL3YEE.pdf]]
==Entfernungsrekorde auf 70 MHz==	==Entfernungsrekorde auf 70 MHz==
- { cellpadding="0" border="1" width="70%" style="background-color: #E0FFFF"	
- align="center" style="background: #f0f0f0;" '''Propagation'''	
- align="center" style="background: #f0f0f0;" '''Call'''	

-	align="center" style="background-color: #f0f0f0;" '''Locator'''
-	align="center" style="background-color: #f0f0f0;" '''Call'''
-	align="center" style="background-color: #f0f0f0;" '''Locator'''
-	align="center" style="background-color: #f0f0f0;" '''Mode'''
-	align="center" style="background-color: #f0f0f0;" '''Date'''
-	align="center" style="background-color: #f0f0f0;" '''Distance'''
-	-
-	Tropo OZ1DJJ JO65HP G0IUE IO81WJ SSB 2003-08-02 1084
-	-
-	GJ3YHU IN89WF GM3WOJ IO77WS CW 1998-08-09 960
-	-
-	G3JHM IO91LC OZ1BNN JO55PM 2006-01 956
-	-
-	G4PIQ JO01MU GM4DHF/P IO89QC SSB 1997-08-10 839
-	-
-	IZ8DWF JM87AW SV9GPV KM25EQ 2007-10-06 784
-	-
-	
-	-
-	Aurora GW8IZR IO73TI S51DI JN76VL CW 2005-05-08 1630
-	-

-	S51DI IN76VL G4IGO IO80NW CW 2005-05-08 1456
-	-
-	EI7IX IO53FT OZ3ZW JO54RS SSB 2004-07-27 1366
-	-
-	OZ1DJ JO65HP EI3IO IO63WF CW 2005-05-30 1242
-	-
-	OZ2LD JO54TU GI4KSO IO64XK CW 2003-10-29 1138
-	-
-	
-	-
-	Sporadic E SV2DCD KN00NF CU8AO HM49KL SSB 2006-07-12 4405
-	-
-	S51DI IN76VL CU8AO HM49KL SSB 2006-07-12 3846
-	-
-	OY3JE IP62OA SV5BYR KM46CK CW 2008-05-28 3732
-	-
-	OY3JE IP62OA J49K KM24CK CW 2008-05-28 3661
-	-
-	OZ1DJ JO65HP CU8AO HM49KL SSB 2006-06-03 3667
-	-
-	
-	-

– | Meteor Scatter ||S54M ||IN86CL
– ||GM4SIV ||IO57RT ||MGM ||2006-07-07
– ||2092

– |-

– | ||ES3RF ||KO29IF ||I6BQI ||JN72AK
– ||MGM ||2008-05-12 ||2008

– |-

– | ||OY3JE ||IP62OA ||OK1KT ||JO70WE
– ||MGM ||2008-03-05 ||1911

– |-

– | ||G0CHE ||IO90PS ||ES3RF ||KO29IF
– ||MGM ||2008-02-11 ||1863

– |-

– | ||GW8IZR ||IO73TI ||CT1HZE ||IM57NH
– ||MGM ||2006-01-29 ||1816

– |-

– | |||||||||

– |-

– | Auroral Es ||OZ2M ||JO65FR
– ||GM4VVX ||IO78TA ||CW ||2003-08-18
– ||1055

– |-

– | ||OZ1DJ ||JO65HP ||GM3WYL ||IO75
– ||CW ||2003-08-18 ||1040

– |-

– | ||OZ2M ||JO65FR ||GM4WJA ||IO87MN
– ||SSB ||2003-08-18 ||965

– |-

– |

– |}

+

[[Datei:70MHzdistance1.png]]
(c) <http://www.70mhz.org>

+

-	Weitere Informationen finden Sie auf www.70mhz.org	+	Christian, OE3CWJ
-	[[Benutzer:OE1CWJ OE1CWJ]] 21:00, 2. Jänner 2009 (UTC)	+	https://www.qsl.net/oe3cwj/

Aktuelle Version vom 6. Oktober 2023, 14:51 Uhr

Inhaltsverzeichnis

1	70MHz – the friendly band	33
2	Was ist so besonders an 4m?	33
3	Internationale Bandzuweisungen auf dem 70MHz Band	33
4	Transceiver	35
5	Transverter	35
6	4m Aktivitäten in Europa	38
7	Entfernungsrekorde auf 70 MHz	39

70MHz – the friendly band

Anlässlich des International Geophysical Year 1957/1958 wurden Funkamateuren in Europa VHF Frequenzen zwischen 50-72 MHz zuteil:

*Irland: 70,575-70,775 MHz

- Frankreich: 72,0-72,8 MHz
- Finnland: 70,2-70,3 MHz
- Deutschland: 70,3-70,4 MHz
- England: 70,2-70,4 MHz, 50 W, A1, A2, A3
- Niederlande: 70,3-70,4 MHz
- Norwegen: 50,0-54,0 MHz, A1, A2, A3, F3 + 70,6-72,0 MHz, A1, A2, A3, F3
- Schweden: 50,0-50,5 MHz, 150 W
- Jugoslawien: 72,0-72,8 MHz

Im Zuge des IGY wurden auch in Österreich 10 Sonderlizenzen für die Verwendung des 70MHz Bandes vergeben. Dem OE-Archiv kann man entnehmen, dass drei bis vier Funkamateure von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht haben:

- OE6AP (sk) gelang der Erstkontakt mit YU3, Datum/Rufzeichen der Gegenstation sind leider unbekannt.
- OE2JG/p brachte die Erstverbindung mit Deutschland, mit DL1EI 1957 ins Log.
- OE7AR (sk) betrieb eine 70MHz Bake unter dem Rufzeichen OE7IGY.

Schon vor dem zweiten Weltkrieg waren britische Funkamateure im Besitz einer Frequenzzuteilung im Bereich der „ultra high frequencies“, im 56 M/C Band (damals sagte man noch Megacycles), danach stand noch ein Segment zwischen 58,5 und 60MHz zur Verfügung, doch das Aufkommen des neuen Mediums „Fernsehen“ setzte dem am 31.März 1949 nach nur drei Jahren ein Ende. Intensives Lobbying seitens der RSGB bewirkte dann erst im November 1956 eine Freigabe des Bandsegments 70,2 bis 70,4MHz, man war zwar nicht mehr auf „Five“, hatte aber den Grundstein für das „Four“ Band gelegt, welches heute zwischen 70,025 und 70,5 MHz genug Raum für Amateurfunkbetrieb bietet. Man sollte herausstreichen, dass „Four“ ein sehr UK-spezifisches Band darstellt und die grossen, meist japanischen Hersteller dieses Bandsegment nicht in ihren Serienprodukten berücksichtigten – mit dem Ergebnis, dass eine Vielzahl der Gerätschaften auf 70MHz selbstgebaut werden müssen.

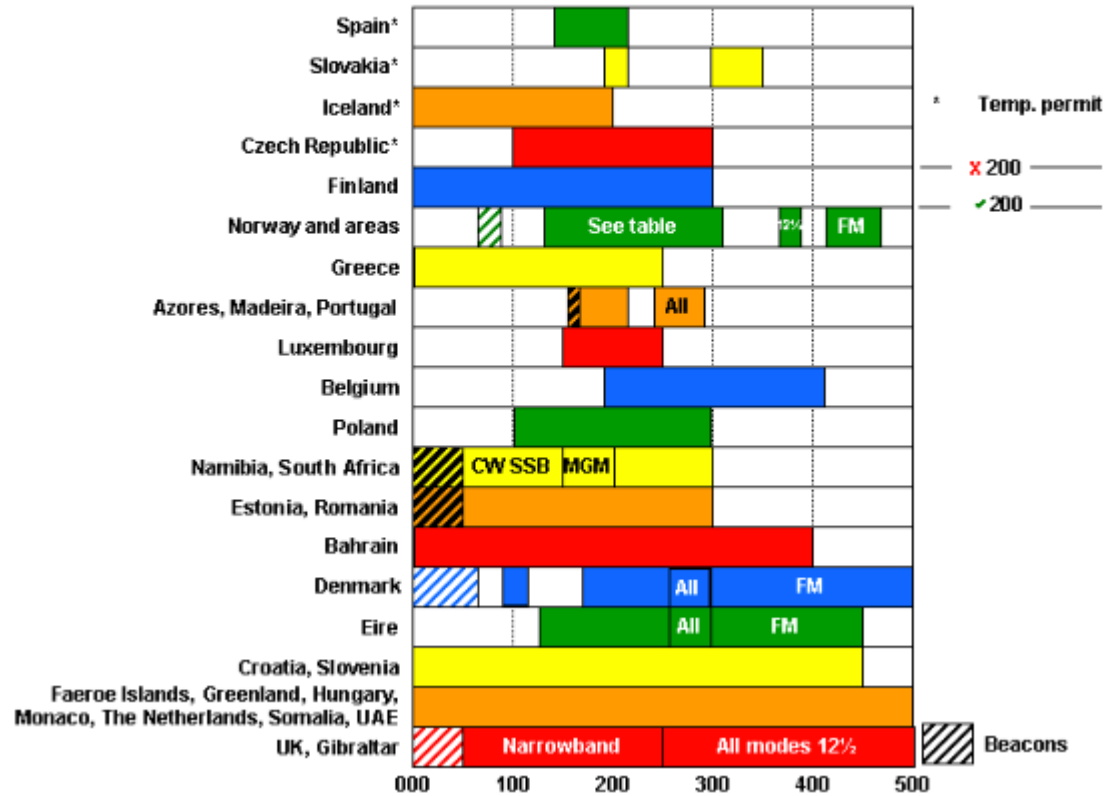
Was ist so besonders an 4m?

Die Tatsache, dass dieses Band nicht überall den Funkamateuren zur Verfügung steht (vor allem nicht in den USA und Japan) bedeutet, dass praktisch keine kommerziell gefertigten Gerätschaften zur Verfügung stehen. Es kommen ausschließlich selbstgebaute oder umgebaute kommerzielle Geräte zur Anwendung, was mit sich zieht, dass die Amateure in diesem Band meistens größeres technisches Interesse aufweisen als in anderen VHF Bändern. 4m zeigt darüberhinaus auch im Mobilbetrieb interessante Eigenschaften, da Fading wesentlich schwächer als im 2m oder 70cm Band zu beobachten ist – und das bei günstigeren Antennendimensionen als auf 6m. Und außerdem: 4m ist als das „freundliche Band“ bekannt – Sie sollten selbst herausfinden, warum das so ist.

Internationale Bandzuweisungen auf dem 70MHz Band

International 70 MHz allocations

Published on 4 March 2014 by Bo OZ2M



<http://www.70mhz.org>

Conditions

Country	Freq. [kHz]	Power [W]	License	Notes
Bahrain	900-400	500	General	
Belgium	945-955 190-412	50	CEPT	
Croatia	000-450	10		
Czech Republic*	100-300	10 ERP	Individual	
Denmark	938-062 088-112 163-512	25	CEPT	
Eire	125-450	50 PEP	General	25 W PEP mobile
Estonia	000-300	1000	CEPT	Class A: 1 kW, B + CEPT: 100 W, D: 10 W
Faeroe Islands	950-500	100	General	
Finland Aaland, Market	000-300	25, 30 or 100	CEPT	Restrictions apply closer than 50 km to LA and RA boarders Above 70,250 MHz only 25 W
Germany*	69950 69990	9,9 EIRP	Individual	
Greece	000-250	100 PEP	CEPT	Max bandwidth 3 kHz, i.e. no FM
Greenland	000-500	1000	CEPT	
Iceland*	000-200	100	Individual	
Hungary	000-500	10 ERP		
Luxemburg	150-250	10 ERP		
Macedonia	075 275	10	Individual	075 is for CW and 275 for SSB
Monaco	000-500	25	CEPT	Contact Claude Passet, 3A2LF, before operation
Namibia	000-300	400		Power limit is in SSB/CW section
The Netherlands	000-500	50 PEP	CEPT	Full class
Norway	063-087 138-312 363-387 413-462	100	CEPT	Incl. Svalbard, Bear Isl., Jan Mayen, Bouvet Isl., Peter I Isl. and Norwegian land areas on Antarctica 70,1875 MHz to 70,2625 MHz not in Hordaland, Rogaland and West-Agder
Poland	100-300	20 EIRP	CEPT	
Portugal Azores, Madeira	157-212 238-287	100 EIRP	CEPT	Class 1 only
Romania	000-300	20	Individual	
Slovakia*	190-215 300-350	10 ERP	Individual	
Slovenia	000-450	100		
Somalia	000-500	3000		Power limit is not a typo!
South Africa	000-300	400		Power limit is in SSB/CW section
Spain	150-200	10	CEPT	
UK, Gibraltar, Sov. Bases	000-500	160		
UAE	000-500	100	General	

(c) <http://www.70mhz.org>

Transceiver

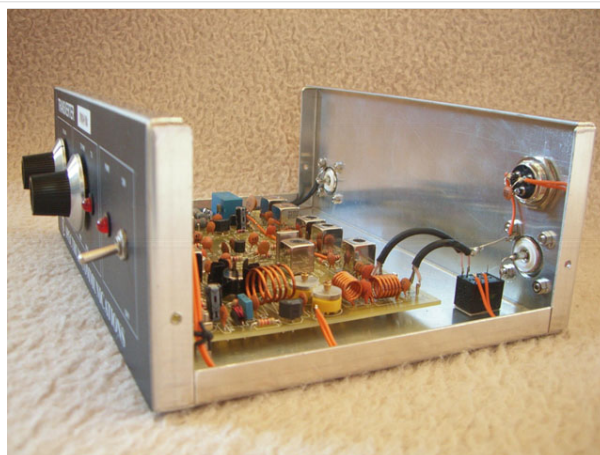
Das Fehlen kommerziell hergestellter Transceiver hat die OMs in diesem "britischen" Band zur Entwicklung von Umbauten kommerzieller Geräte bewegt, wie z.B. dem ASCOM SE550, Philips MX290 oder FM1000. Für reinen FM Betrieb bietet der britische Hersteller Garex das Modell 4001 an. Darüberhinaus findet man in der Literatur Umbauanleitungen für das Icom IC-E90 und das Yaesu FT-847, letzteres wird auf diesem Band jedoch mit bescheidener Performance beschrieben.

Transverter

Der erfolgversprechendste Weg um auf 4m auch in SSB qrv zu werden, sind sogenannte Transverter, von denen im folgenden einige vorgestellt werden sollen. Bei den Steuergeräten für Transverter gibt es zudem auch wichtige Eigenschaften zu berücksichtigen, wie etwa das Vorhandensein eines eigenen Ausgangs mit kleiner Sendeleistung (z.B. IC735) oder eines getrennten Empfängereingangs, sowie eine Verknüpfungsmöglichkeit mit der Frequenzanzeige des Transceivers (z.b. KENWOOD TS 2000).

Die britische Firma Spectrum Communications produziert viele Produkte für das VHF Band, darunter auch einen 4m Transverter als Bausatz und Fertiggerät: [\[1\]](#)

Das Bild zeigt den Bausatz des 4m/10m Transverters.



Spectrum Communications

Die holländische Firma Noble Radio vertreibt diesen in den USA hergestellten MonoBand Multimode Transceiver für das 4-m Band. Der Frequenzbereich umfasst 69,9 MHz bis 70,4 MHz, das Gerät hat einen eingebauten CW keyer, wide and narrow Filter, 10,7 MHz IF, eine Empfindlichkeit von -130 dBm MDS, ZF Unterdrückung >100 und einen IP3 bei +14 dBm.

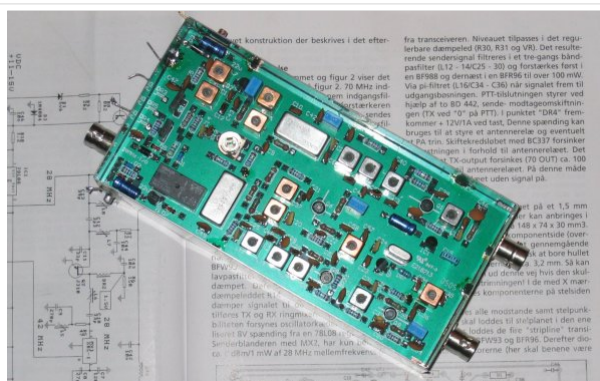
Der NR-4SC ist ein fertiger 10 Watt SSB/CW Sendeempfänger und wird für unter 500.- EUR angeboten. [\[2\]](#)



Noble Radio NR-4SC

OMs aus Dänemark haben ein von OE9PMJ (sk) entwickeltes Transverter Konzept für das 4m Band umfunktioniert, welches als Bausatz erhältlich ist: [3]

Der Bausatz kostet 125 € incl. Versand in Europa und unterstützt das OZ7IGY Bakenprojekt. Mit derzeit 175 verkauften Bausätzen ist dieser Transverter vermutlich das erfolgreichste Projekt dieser Art. Eine dazu passende 25 W PA gibt es als kit um 130 €.



OZ2M

High end Transverter von Kuhne electronic

[4]



Kuhne

Die Firma Mechanics & Electronics Inc, von Gabi HA1YA, stellt einen ansehnlichen 4m Transverter her, nebst einer Vielzahl von Röhrenendstufen und Stromversorgungen.

Auf seiner website gibt es mehr Informationen: [5]



HA1YA

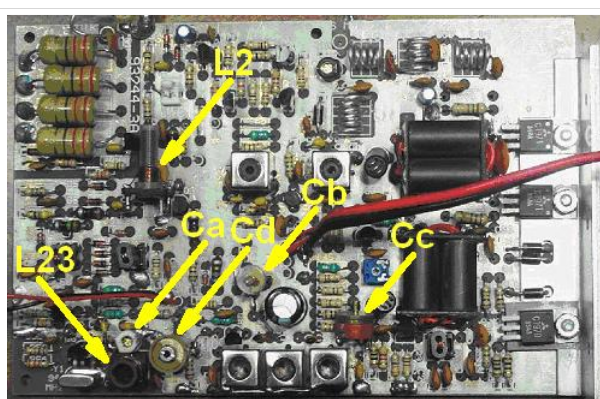
DF2FQ hat einen Transverter für 50MHz und 70MHz entwickelt, der in der CQDL 11/09 beschrieben wurde.

Mehr Infos dazu gibts es hier [\[6\]](#)



XV6

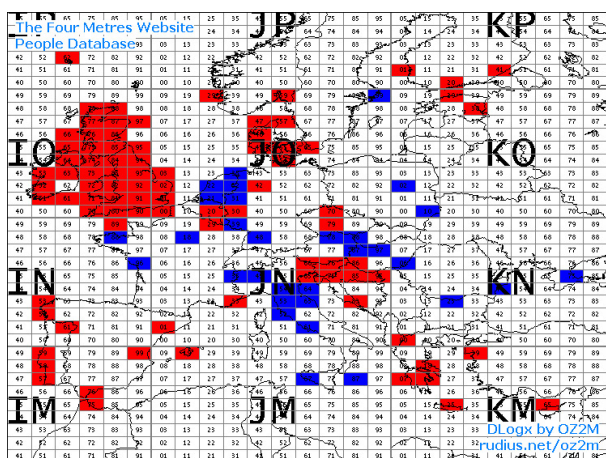
Tony, IOJX hat einen Ten-Tec 6-meter Transverter erfolgreich für das 4m Band modifiziert. (Preis: ca. 120 USD). Das Projekt wird auf Tonys website beschrieben: [\[7\]](#)



Ten-Tec

Andere 4m- Transverter wie z.B. von Microwave Modules, RN electronics, Mutek oder Cirkit werden nicht mehr regulär vertrieben und können nur mehr auf Hambörsen erstanden werden.

4m Aktivitäten in Europa



Hier können Sie den Vortrag "70 MHz Situation in Europa" von Klaus, DL3YEE anlässlich der UKW-Tagung Weinheim 2008 downloaden:

Medium: [HR2008_DL3YEE.pdf](#)

Entfernungsrekorde auf 70 MHz

Distance records

Published on 13 August 2013 by Bo OZ2M

Propagation	Call	Locator	Call	Locator	Mode	Date	Distance
Trans	IW0FFK	JN61FS	ZS6BTE	KG33XV	ISCAT	2012-10-02	7682
equitorial	EA6SX	JM19IK	ZS6WAB	KG46RC	SSB	2012-09-22	7543
propagation	IW0BRW	JN61GW	ZS6WAB	KG46RC	SSB	2012-09-22	7494
	IOJX	JN61GW	ZS6WAB	KG46RC	SSB	2012-09-22	7494
	IW0FFK	JN61FS	ZS6WAB	KG46RC	SSB	2012-09-22	7478
Tropo	ON4KHG	JO10XO	OY9JD	IP62OA	CW	2010-10-10	1430
	OZ1DJJ	JO65HP	G0IUE	IO81WJ	SSB	2003-08-02	1084
	GJ3YHU	IN89WF	GM3WOJ	IO77WS	CW	1998-08-09	960
	G3JHM	IO91LC	OZ1BNN	JO55PM		2006-01	956
	G4PIQ	JO01MU	GM4DHF/P	IO89QC	SSB	1997-08-10	839
Aurora	ES1CW	KO29HK	G4KUX	IO94BP	CW	2013-03-17	1682
	GW8IZR	IO73TI	S51DI	JN76VL	CW	2005-05-08	1630
	OH3DP	KP10TT	GM4JYB	IO88HP	CW	2012-11-01	1527
	ES1CW	KO29HK	PA2M	JO21IP	CW	2012-03-15	1518
	S51DI	JN76VL	G4IGO	IO80NW	CW	2005-05-08	1456
Sporadic E	A92IO	LL56FE	G3TCT	IO81QC	CW	2013-07-16	5234
	OH2MA	KP31BA	EA8TX	IL18QI	CW	2013-07-11	4811
	A92IO	LL56FE	PA3DOL	JO22MT	SSB	2013-05-19	4777
	A92IO	LL56FE	PA2M	JO21IP	SSB	2013-05-18	4755
	ES1CW	KO29HK	EA8BPX	IL18SK	SSB	2012-07-14	4636
Meteor scatter	OH5LID	KP32XA	EI8IQ	IO62SF	MGM	2012-05-04	2314
	OH5LID	KP42LA	G3SHK	IO90DX	MGM	2012-08-16	2221
	OH5LID	KP41KL	G3SHK	IO90DX	MGM	2013-08-12	2197
	OH5LID	KP32XA	G3SHK	IO90DX	MGM	2012-05-04	2172
	OH5LID	KP32XA	G8HVV	IO90HW	MGM	2012-05-04	2159
Auroral Es	OX3LX	HP15EO	OG2M	KP21TD	CW	2012-07-30	3064
	LA4LN	JP50JA	OX3LX	HP15EO	CW	2012-07-30	2478
	OH5LID	KP41KL	JW7QIA	JQ68TB		2010-07-01	1926
	OZ2M	JO65FR	GM4VVX	IO78TA	CW	2003-08-18	1055
	OZ1DJJ	JO65HP	GM3WYL	IO75	CW	2003-08-18	1040

(c) <http://www.70mhz.org>

Christian, OE3CWJ

<https://www.qsl.net/oe3cwj/>

4m-Band/70MHz und Satellitenfunk: Unterschied zwischen den Seiten

VisuellWikitext

Version vom 7. November 2009, 19:21 Uhr (Quelltext anzeigen)
OE1CWJ (Diskussion | Beiträge)
(→Transverter)

Aktuelle Version vom 29. Januar 2012, 19:52 Uhr (Quelltext anzeigen)
OE1CWJ (Diskussion | Beiträge)
(hat „Satellitenfunk“ nach „ARISSat-1/KEDR“ verschoben)

Zeile 1:	Zeile 1:
– [[Kategorie:UKW Frequenzbereiche]] – ==70MHz - the friendly band== – – – Anläßlich des International Geophysical Year 1957/1958 wurden Funkamateuren in Europa VHF Frequenzen zwischen 50-72 MHz zuteil: –
Irland: 70,575-70,775 MHz
 – Frankreich: 72,0-72,8 MHz
 – Finnland: 70,2-70,3 MHz
 – Deutschland: 70,3-70,4 MHz
 – England: 70,2-70,4 MHz, 50 W, A1, A2, A3
 – Niederlande: 70,3-70,4 MHz
 – Norwegen: 50,0-54,0 MHz, A1, A2, A3, F3 + 70,6-72,0 MHz, A1, A2, A3, F3
 – Schweden: 50,0-50,5 MHz, 150 W
 – Jugoslawien: 72,0-72,8 MHz
	+ #WEITERLEITUNG [[ARISSat-1/KEDR]]

Im Zuge des IGY wurden auch in Österreich 10 Sonderlizenzen für die Verwendung des 70MHz Bandes vergeben. Dem OE-Archiv kann man entnehmen, dass drei bis vier Funkamateure von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht haben:

* OE6AP (sk) gelang der Erstkontakt mit YU3. Datum/Rufzeichen der Gegenstation sind leider unbekannt.

* OE2JG/p brachte die Erstverbindung mit Deutschland, mit DL1EI 1957 ins Log.

* OE7AR (sk) betrieb eine 70MHz Bake unter dem Rufzeichen OE7IGY.

Schon vor dem zweiten Weltkrieg waren britische Funkamateure im Besitz einer Frequenzzuteilung im Bereich der „ultra high frequencies“, im 56 M/C Band (damals sagte man noch Megacycles), danach stand noch ein Segment zwischen 58,5 und 60MHz zur Verfügung, doch das Aufkommen des neuen Mediums „Fernsehen“ setzte dem am 31.März 1949 nach nur drei Jahren ein Ende. Intensives Lobbying seitens der RSGB bewirkte dann erst im November 1956 eine Freigabe des Bandsegments 70,2 bis 70,4MHz, man war zwar nicht mehr auf „Five“, hatte aber den Grundstein für das „Four“ Band gelegt, welches heute zwischen 70,025 und 70,5 MHz genug Raum für Amateurfunkbetrieb bietet.

Man sollte herausstreichen, dass „Four“ ein sehr UK-spezifisches Band darstellt und die grossen, meist

- japanischen Hersteller dieses Bandsegment nicht in ihren Serienprodukten berücksichtigten - mit dem Ergebnis, dass eine Vielzahl der Gerätschaften auf 70MHz selbstgebaut werden müssen.

-

- ==Was ist so besonders an 4m?==

Die Tatsache, dass dieses Band nicht überall den Funkamateuren zur Verfügung steht (vor allem nicht in den USA und Japan) bedeutet, dass praktisch keine kommerziell gefertigten Gerätschaften zur Verfügung stehen. Es kommen ausschließlich selbstgebaute oder umgebaute kommerzielle Geräte zur Anwendung, was mit sich zieht, dass die Amateure in diesem Band meistens größeres technisches Interesse aufweisen als in anderen VHF Bändern. 4m zeigt darüberhinaus auch im Mobilbetrieb interessante Eigenschaften, da Fading wesentlich schwächer als im 2m oder 70cm Band zu beobachten ist - und das bei günstigeren Antennendimensionen als auf 6m. Und außerdem: 4m ist als das "freundliche Band" bekannt - Sie sollten selbst herausfinden, warum das so ist.

-

- [[Bild:Zuweisungen 4m.jpg|thumb|4m Zuweisungen]]

- ==Internationale Bandzuweisungen auf dem 70MHz Band ==

-

- { | cellpadding="0" border="1" style="background-color:#E0FFFF"

- | align="center" style="background-color:#f0f0f0;"|'''Land'''

–	align="center" style="background-color: #f0f0f0;" '''Frequenz [kHz]'''
–	align="center" style="background-color: #f0f0f0;" '''Leistung [W]'''
–	align="center" style="background-color: #f0f0f0;" '''License'''
–	align="center" style="background-color: #f0f0f0;" '''Anmerkung'''
–	-
–	Croatia 000-450 10
–	-
–	Czech Republic 200-300 10 ERP Individual 20 licenses until end of 2008, 50 until end 2009
–	-
–	Denmark 988-062 088-112 188-212 238-287 313-387 413-512 25 CEPT
–	-
–	Eire 125-450 50 PEP General 25 W PEP mobile
–	-
–	Estonia 041-042 140-300 10 EIRP 100 /10 Beacon CEPT Class A and B: 100 W Class D: 10 W
–	-
–	Faeroe Islands 000-212 238-500 25 Individual Everybody can apply for a license
–	-
–	Finland 000-175 225-300 25-100 General 70,000-70,175 MHz and 70,225-70,300 MHz. Maximum power is 25 W, 30 W or 100 W depending on location and license class

- |-
- | Greece||200-250||100
PEP||CEPT||Max bandwidth 3 kHz, i.e.
no FM
- |-
- | Greenland||000-500||500-
1000||CEPT?||Conditions to be
confirmed
- |-
- | Italy,
San Marino, SMOM,

Vatican City||088-112
188-
212
288-312||25
EIRP||Residents||No transmission
within 30 km from
Austria,
France and Switzerland
- |-
- | Luxemburg||150-250||10 ERP|| ||
- |-
- | Monaco||000-
500||100||CEPT||Contact André
Bertholier, 3A2DW,
at the
authorities, before operation
- |-
- | Norway||006-008
137-
187
262-312
362-
387
412-462||100|| || Segments:
70,0625-70,0875 MHz, 70,1375-
70,1875 MHz, 70,2625-70,3125 MHz,
70,3625-70,3875 MHz and 70,4125-
70,4625 MHz valid for Norway,
Svalbard, Bear Island, Jan Mayen,
Bouvet Island, Peter I Island and the
Norwegian land areas on Antarctica
- |-
- | Portugal
Azores, Madeira||157-
212
238-287||100 EIRP||Non
CEPT||Class A only
- |-

– | Slovakia||250-350||10|| || As from
May 2009 limited operation for 1 year

– |-

– | Slovenia||000-450||100|| ||

– |-

– | Somalia||000-500||3000|| ||Power
limit is not a typo!

– |-

– | South Africa||000-300||400|| ||Power
limit is in SSB/CW section

– |-

– | Spain||144-156
194-206||10
ERP||CEPT||

– |-

– | UK, Gibraltar,
Sovereign
Bases||000-500||160|| ||

– |-

– |}

– |

– ==Transceiver==

– Das Fehlen kommerziell hergestellter
Transceiver hat die OMs in diesem
"britischen" Band zur Entwicklung
von Umbauten kommerzieller Geräte
bewegt, wie z.B. dem ASCOM SE550,
Philips MX290 oder FM1000. Für
reinen FM Betrieb bietet der britische
Hersteller Garex das Modell 4001 an.
Darüberhinaus findet man in der
Literatur Umbauanleitungen für das
Icom IC-E90 und das Yaesu FT-847,
letzteres wird auf diesem Band
jedoch mit bescheidener Performance
beschrieben.

– |

– ==Transverter==

Der erfolversprechendste Weg um auf 4m auch in SSB qrv zu werden, sind sogenannte Transverter, von denen im folgenden einige vorgestellt werden sollen. Bei den Steuergeräten für Transverter gibt es zudem auch wichtige Eigenschaften zu

- berücksichtigen, wie etwa das Vorhandensein eines eigenen Ausgangs mit kleiner Sendeleistung (z.B. IC735) oder eines getrennten Empfängereingangs, sowie eine Verknüpfungsmöglichkeit mit der Frequenzanzeige des Transceivers (z. b. KENWOOD TS 2000).

–

```
{| cellpadding="0" cellspacing="0"
border="1" width="80%"
```

–

Die britische Firma Spectrum Communications produziert viele Produkte für das VHF Band, darunter auch einen 4m Transverter als Bausatz und Fertiggerät. Das Bild zeigt das aktuellste Design aus 2007.

–

[[Bild:SpectrumComms Transverter4m.jpg|thumb|Spectrum Communications]]

–

–

OMs aus Dänemark haben ein von OE9PMJ (sk) entwickeltes Transverter Konzept für das 4m Band umfunktioniert, welches als Bausatz erhältlich ist (website von OZ2M)

–

Der Bausatz kostet 125 € incl.Versand in Europa und unterstützt das OZ7IGY Bakenproject.

–

Mit derzeit 175 verkauften Bausätzen ist dieser Transverter vermutlich das erfolgreichste Projekt dieser Art. Eine dazu passende 25 W PA gibt es als kit um 130 €.

–

- **[[Bild:Transverter OZ2M.jpg|thumb|OZ2M]]**
- **|-**
- **|High end Transverter von Kuhne electronics**
- **[http://www.kuhne-electronic.de/de/shop/147 Transverter/article:114_TR_70_H](http://www.kuhne-electronic.de/de/shop/147_Transverter/article:114_TR_70_H)**
- **[[Bild:Tr70h.JPG|thumb|Kuhne]]**
- **|-**
- **|Die Firma Mechanics & Electronics Inc, von Gabi HA1YA, stellt einen ansehnlichen 4m Transverter her, nebst einer Vielzahl von Röhrenendstufen und Stromversorgungen.**
- **Auf seiner website gibt es mehr Informationen.**
- **[[Bild:Me4t-6 HA1YA.jpg|thumb|HA1YA]]**
- **|-**
- **|DF2FQ hat einen Transverter für 50MHz und 70MHz entwickelt, der in der CQDL 11/09 beschrieben wurde.**
- **Mehr Infos dazu gibts es auf <http://www.df2fq.de/index.html>**
- **[[Bild:XV6.jpg|thumb|XV6]]**
- **|-**
- **|Tony, IOJX hat einen Ten-Tec 6-meter Transverter erfolgreich für das 4m Band modifiziert. (Preis: ca. 120 USD). Das Projekt wird auf Tonys website beschrieben**
- **[[Bild:Tentec Umbau IOJX.jpg|thumb|Ten-Tec]]**
- **|}**
-

Andere 4m- Transverter wie z.B. von Microwave Modules, RN electronics, Mutek oder Cirkit werden nicht mehr regulär vertrieben und können nur mehr auf Hambörsen erstanden werden.

==4m Aktivitäten in Europa==

[[Bild:4m Locator Map.jpg|4m|300px]]

==Entfernungsrekorde auf 70 MHz==

--

--

--

--

--

--

--

--

--

|-

| Tropo ||OZ1DJ||JO65HP ||G0IUE
||IO81WJ ||SSB ||2003-08-02 ||1084

|-

-	GI3YHU IN89WF GM3WOI IO77WS CW 1998-08-09 960
-	-
-	G3JHM IO91LC OZ1BNN JO55PM 2006-01 956
-	-
-	G4PIQ JO01MU GM4DHF/P IO89QC SSB 1997-08-10 839
-	-
-	IZ8DWF JM87AW SV9GPV KM25EQ 2007-10-06 784
-	-
-	
-	-
-	Aurora GW8IZR IO73TI S51DI JN76VL CW 2005-05-08 1630
-	-
-	S51DI JN76VL G4IGO IO80NW CW 2005-05-08 1456
-	-
-	EI7IX IO53FT OZ3ZW JO54RS SSB 2004-07-27 1366
-	-
-	OZ1DJJ JO65HP EI3IO IO63WF CW 2005-05-30 1242
-	-
-	OZ2LD JO54TU GI4KSO IO64XK CW 2003-10-29 1138
-	-
-	
-	-
-	Sporadic E SV2DCD KN00NF CU8AO HM49KL SSB 2006-07-12 4405

-	-
-	S51DI N76VL CU8AO HM49KL SSB 2006-07-12 3846
-	-
-	OY3JE IP62OA SV5BYR KM46CK CW 2008-05-28 3732
-	-
-	OY3JE IP62OA J49K KM24CK CW 2008-05-28 3661
-	-
-	OZ1DJJ O65HP CU8AO HM49KL SSB 2006-06-03 3667
-	-
-	
-	-
-	Meteor Scatter S54M N86CL GM4SIV O57RT MGM 2006-07-07 2092
-	-
-	ES3RF KO29IF I6BQI JN72AK MGM 2008-05-12 2008
-	-
-	OY3JE IP62OA OK1KT J070WE MGM 2008-03-05 1911
-	-
-	G0CHE O90PS ES3RF KO29IF MGM 2008-02-11 1863
-	-
-	GW8IZR O73TI CT1HZE IM57NH MGM 2006-01-29 1816
-	-
-	
-	-

- | Auroral Es ||OZ2M ||IO65FR
||GM4VVX ||IO78TA ||CW ||2003-08-18
||1055
- |-
- | ||OZ1DJ ||IO65HP ||GM3WYL ||IO75
||CW ||2003-08-18 ||1040
- |-
- | ||OZ2M ||IO65FR ||GM4WJA ||IO87MN
||SSB ||2003-08-18 ||965
- |-
- |
- |}
-
-
-
- Weitere Informationen finden Sie
auf www.70mhz.org
-
- [[Benutzer:OE1CW|OE1CW]] 21:00,
2. Jänner 2009 (UTC)

Aktuelle Version vom 29. Januar 2012, 19:52 Uhr

Weiterleitung nach:

- [ARISSat-1/KEDR](#)

4m-Band/70MHz und Echolink: Unterschied zwischen den Seiten

VisuellWikitext

Version vom 7. November 2009, 19:21 Uhr (Quelltext anzeigen)
OE1CWJ (Diskussion | Beiträge)
(→Transverter)

Aktuelle Version vom 16. März 2010, 12:32 Uhr (Quelltext anzeigen)
OE1CWJ (Diskussion | Beiträge)
(hat „Echolink“ nach „Echolink mit dem iPhone“ verschoben)

Zeile 1:

[[Kategorie:UKW Frequenzbereiche]]

==70MHz - the friendly band==

Anlässlich des International Geophysical Year 1957/1958 wurden Funkamateuren in Europa VHF Frequenzen zwischen 50-72 MHz zuteil:

Irland: 70,575-70,775 MHz

Frankreich: 72,0-72,8 MHz

Finnland: 70,2-70,3 MHz

Deutschland: 70,3-70,4 MHz

England: 70,2-70,4 MHz, 50 W, A1, A2, A3

Niederlande: 70,3-70,4 MHz

Norwegen: 50,0-54,0 MHz, A1, A2, A3, F3 + 70,6-72,0 MHz, A1, A2, A3, F3

Schweden: 50,0-50,5 MHz, 150 W

Jugoslawien: 72,0-72,8 MHz

+

#WEITERLEITUNG [[Echolink mit dem iPhone]]

Zeile 1:

Im Zuge des IGY wurden auch in Österreich 10 Sonderlizenzen für die Verwendung des 70MHz Bandes vergeben. Dem OE-Archiv kann man entnehmen, dass drei bis vier Funkamateure von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht haben:

* OE6AP (sk) gelang der Erstkontakt mit YU3. Datum/Rufzeichen der Gegenstation sind leider unbekannt.

* OE2JG/p brachte die Erstverbindung mit Deutschland, mit DL1EI 1957 ins Log.

* OE7AR (sk) betrieb eine 70MHz Bake unter dem Rufzeichen OE7IGY.

Schon vor dem zweiten Weltkrieg waren britische Funkamateure im Besitz einer Frequenzzuteilung im Bereich der „ultra high frequencies“, im 56 M/C Band (damals sagte man noch Megacycles), danach stand noch ein Segment zwischen 58,5 und 60MHz zur Verfügung, doch das Aufkommen des neuen Mediums „Fernsehen“ setzte dem am 31.März 1949 nach nur drei Jahren ein Ende. Intensives Lobbying seitens der RSGB bewirkte dann erst im November 1956 eine Freigabe des Bandsegments 70,2 bis 70,4MHz, man war zwar nicht mehr auf „Five“, hatte aber den Grundstein für das „Four“ Band gelegt, welches heute zwischen 70,025 und 70,5 MHz genug Raum für Amateurfunkbetrieb bietet.

Man sollte herausstreichen, dass „Four“ ein sehr UK-spezifisches Band darstellt und die grossen, meist

- japanischen Hersteller dieses Bandsegment nicht in ihren Serienprodukten berücksichtigten - mit dem Ergebnis, dass eine Vielzahl der Gerätschaften auf 70MHz selbstgebaut werden müssen.

-

- ==Was ist so besonders an 4m?==

- Die Tatsache, dass dieses Band nicht überall den Funkamateuren zur Verfügung steht (vor allem nicht in den USA und Japan) bedeutet, dass praktisch keine kommerziell gefertigten Gerätschaften zur Verfügung stehen. Es kommen ausschließlich selbstgebaute oder umgebaute kommerzielle Geräte zur Anwendung, was mit sich zieht, dass die Amateure in diesem Band meistens größeres technisches Interesse aufweisen als in anderen VHF Bändern. 4m zeigt darüberhinaus auch im Mobilbetrieb interessante Eigenschaften, da Fading wesentlich schwächer als im 2m oder 70cm Band zu beobachten ist - und das bei günstigeren Antennendimensionen als auf 6m. Und außerdem: 4m ist als das "freundliche Band" bekannt - Sie sollten selbst herausfinden, warum das so ist.

-

- [[Bild:Zuweisungen 4m.jpg|thumb|4m Zuweisungen]]

- ==Internationale Bandzuweisungen auf dem 70MHz Band ==

-

- { | cellpadding="0" border="1" style="background-color:#E0FFFF"

- | align="center" style="background-color:#f0f0f0;"|'''Land'''

–	align="center" style="background-color: #f0f0f0;" '''Frequenz [kHz]'''
–	align="center" style="background-color: #f0f0f0;" '''Leistung [W]'''
–	align="center" style="background-color: #f0f0f0;" '''License'''
–	align="center" style="background-color: #f0f0f0;" '''Anmerkung'''
–	-
–	Croatia 000-450 10
–	-
–	Czech Republic 200-300 10 ERP Individual 20 licenses until end of 2008, 50 until end 2009
–	-
–	Denmark 988-062 088-112 188-212 238-287 313-387 413-512 25 CEPT
–	-
–	Eire 125-450 50 PEP General 25 W PEP mobile
–	-
–	Estonia 041-042 140-300 10 EIRP 100 /10 Beacon CEPT Class A and B: 100 W Class D: 10 W
–	-
–	Faeroe Islands 000-212 238-500 25 Individual Everybody can apply for a license
–	-
–	Finland 000-175 225-300 25-100 General 70,000-70,175 MHz and 70.225-70.300 MHz. Maximum power is 25 W, 30 W or 100 W depending on location and license class

- |-
- | Greece||200-250||100
PEP||CEPT||Max bandwidth 3 kHz, i.e.
no FM
- |-
- | Greenland||000-500||500-
1000||CEPT?||Conditions to be
confirmed
- |-
- | Italy,
San Marino, SMOM,

Vatican City||088-112
188-
212
288-312||25
EIRP||Residents||No transmission
within 30 km from
Austria,
France and Switzerland
- |-
- | Luxemburg||150-250||10 ERP|| ||
- |-
- | Monaco||000-
500||100||CEPT||Contact André
Bertholier, 3A2DW,
at the
authorities, before operation
- |-
- | Norway||006-008
137-
187
262-312
362-
387
412-462||100|| || Segments:
70,0625-70,0875 MHz, 70,1375-
70,1875 MHz, 70,2625-70,3125 MHz,
70,3625-70,3875 MHz and 70,4125-
70,4625 MHz valid for Norway,
Svalbard, Bear Island, Jan Mayen,
Bouvet Island, Peter I Island and the
Norwegian land areas on Antarctica
- |-
- | Portugal
Azores, Madeira||157-
212
238-287||100 EIRP||Non
CEPT||Class A only
- |-

– | Slovakia||250-350||10|| || As from
May 2009 limited operation for 1 year

– |-

– | Slovenia||000-450||100|| ||

– |-

– | Somalia||000-500||3000|| ||Power
limit is not a typo!

– |-

– | South Africa||000-300||400|| ||Power
limit is in SSB/CW section

– |-

– | Spain||144-156
194-206||10
ERP||CEPT||

– |-

– | UK, Gibraltar,
Sovereign
Bases||000-500||160|| ||

– |-

– |}

– |

– ==Transceiver==

– Das Fehlen kommerziell hergestellter
Transceiver hat die OMs in diesem
"britischen" Band zur Entwicklung
von Umbauten kommerzieller Geräte
bewegt, wie z.B. dem ASCOM SE550,
Philips MX290 oder FM1000. Für
reinen FM Betrieb bietet der britische
Hersteller Garex das Modell 4001 an.
Darüberhinaus findet man in der
Literatur Umbauanleitungen für das
Icom IC-E90 und das Yaesu FT-847,
letzteres wird auf diesem Band
jedoch mit bescheidener Performance
beschrieben.

– |

– ==Transverter==

Der erfolversprechendste Weg um auf 4m auch in SSB qrv zu werden, sind sogenannte Transverter, von denen im folgenden einige vorgestellt werden sollen. Bei den Steuergeräten für Transverter gibt es zudem auch wichtige Eigenschaften zu

- berücksichtigen, wie etwa das Vorhandensein eines eigenen Ausgangs mit kleiner Sendeleistung (z.B. IC735) oder eines getrennten Empfängereingangs, sowie eine Verknüpfungsmöglichkeit mit der Frequenzanzeige des Transceivers (z. b. KENWOOD TS 2000).

–

```
{| cellpadding="0" cellspacing="0"
border="1" width="80%"
```

–

Die britische Firma Spectrum Communications produziert viele Produkte für das VHF Band, darunter auch einen 4m Transverter als Bausatz und Fertiggerät. Das Bild zeigt das aktuellste Design aus 2007.

–

```
[[Bild:SpectrumComms
Transverter4m.jpg|thumb|Spectrum
Communications]]
```

–

|-

–

OMs aus Dänemark haben ein von OE9PMJ (sk) entwickeltes Transverter Konzept für das 4m Band umfunktioniert, welches als Bausatz erhältlich ist (website von OZ2M)

–

Der Bausatz kostet 125 € incl.Versand in Europa und unterstützt das OZ7IGY Bakenproject.

–

Mit derzeit 175 verkauften Bausätzen ist dieser Transverter vermutlich das erfolgreichste Projekt dieser Art. Eine dazu passende 25 W PA gibt es als kit um 130 €.

–

- **[[Bild:Transverter OZ2M.jpg|thumb|OZ2M]]**
- **|-**
- **|High end Transverter von Kuhne electronics**
- **[http://www.kuhne-electronic.de/de/shop/147 Transverter/article:114_TR_70_H](http://www.kuhne-electronic.de/de/shop/147_Transverter/article:114_TR_70_H)**
- **[[Bild:Tr70h.JPG|thumb|Kuhne]]**
- **|-**
- **|Die Firma Mechanics & Electronics Inc, von Gabi HA1YA, stellt einen ansehnlichen 4m Transverter her, nebst einer Vielzahl von Röhrenendstufen und Stromversorgungen.**
- **Auf seiner website gibt es mehr Informationen.**
- **[[Bild:Me4t-6 HA1YA.jpg|thumb|HA1YA]]**
- **|-**
- **|DF2FQ hat einen Transverter für 50MHz und 70MHz entwickelt, der in der CQDL 11/09 beschrieben wurde.**
- **Mehr Infos dazu gibts es auf <http://www.df2fq.de/index.html>**
- **[[Bild:XV6.jpg|thumb|XV6]]**
- **|-**
- **|Tony, IOJX hat einen Ten-Tec 6-meter Transverter erfolgreich für das 4m Band modifiziert. (Preis: ca. 120 USD). Das Projekt wird auf Tonys website beschrieben**
- **[[Bild:Tentec Umbau IOJX.jpg|thumb|Ten-Tec]]**
- **|}**
-

Andere 4m- Transverter wie z.B. von Microwave Modules, RN electronics, Mutek oder Cirkit werden nicht mehr regulär vertrieben und können nur mehr auf Hambörsen erstanden werden.

==4m Aktivitäten in Europa==

[[Bild:4m Locator Map.jpg|4m|300px]]

==Entfernungsrekorde auf 70 MHz==

--

--

--

--

--

--

--

--

--

|-

| Tropo ||OZ1DJ||JO65HP||G0IUE
||IO81WJ||SSB||2003-08-02||1084

|-

-	GI3YHU IN89WF GM3WOI IO77WS CW 1998-08-09 960
-	-
-	G3JHM IO91LC OZ1BNN JO55PM 2006-01 956
-	-
-	G4PIQ JO01MU GM4DHF/P IO89QC SSB 1997-08-10 839
-	-
-	IZ8DWF JM87AW SV9GPV KM25EQ 2007-10-06 784
-	-
-	
-	-
-	Aurora GW8IZR IO73TI S51DI JN76VL CW 2005-05-08 1630
-	-
-	S51DI JN76VL G4IGO IO80NW CW 2005-05-08 1456
-	-
-	EI7IX IO53FT OZ3ZW JO54RS SSB 2004-07-27 1366
-	-
-	OZ1DJ JO65HP EI3IO IO63WF CW 2005-05-30 1242
-	-
-	OZ2LD JO54TU GI4KSO IO64XK CW 2003-10-29 1138
-	-
-	
-	-
-	Sporadic E SV2DCD KN00NF CU8AO HM49KL SSB 2006-07-12 4405

-	-
-	S51DI N76VL CU8AO HM49KL SSB 2006-07-12 3846
-	-
-	OY3JE IP62OA SV5BYR KM46CK CW 2008-05-28 3732
-	-
-	OY3JE IP62OA J49K KM24CK CW 2008-05-28 3661
-	-
-	OZ1DJJ O65HP CU8AO HM49KL SSB 2006-06-03 3667
-	-
-	
-	-
-	Meteor Scatter S54M N86CL GM4SIV O57RT MGM 2006-07-07 2092
-	-
-	ES3RF KO29IF I6BQI JN72AK MGM 2008-05-12 2008
-	-
-	OY3JE IP62OA OK1KT J070WE MGM 2008-03-05 1911
-	-
-	G0CHE O90PS ES3RF KO29IF MGM 2008-02-11 1863
-	-
-	GW8IZR O73TI CT1HZE IM57NH MGM 2006-01-29 1816
-	-
-	
-	-

- | Auroral Es ||OZ2M ||IO65FR
||GM4VVX ||IO78TA ||CW ||2003-08-18
||1055
- |-
- | ||OZ1DJ ||IO65HP ||GM3WYL ||IO75
||CW ||2003-08-18 ||1040
- |-
- | ||OZ2M ||IO65FR ||GM4WJA ||IO87MN
||SSB ||2003-08-18 ||965
- |-
- |
- |}
-
-
-
- Weitere Informationen finden Sie
auf www.70mhz.org
-
- [[Benutzer:OE1CW|OE1CW]] 21:00,
2. Jänner 2009 (UTC)

Aktuelle Version vom 16. März 2010, 12:32 Uhr

Weiterleitung nach:

- [Echolink mit dem iPhone](#)